Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung.

Stand: 31. März 2025

WARBURG PORTFOLIO FLEXIBEL T

WARBURG INVEST

RÜCKBLICK

Die ersten drei Monate des Jahres 2025 brachten für die Kapitalmärkte einige Turbulenzen mit sich. US-Strafzölle auf Warenimporte vieler Handelspartner wie Kanada, Mexiko, die EU und China sowie die Ergebnisse der Bundestagswahl mit ihren Auswirkungen auf die zukünftige deutsche Finanzpolitik lösten heftige Bewegungen an den internationalen Aktien- und Rentenmärkten aus. Erstmals seit vielen Jahren verlief die Wertentwicklung an den europäischen Börsen dabei positiver als in den USA. Zwar erreichte der S&P 500 im Februar ein neues Rekordhoch, danach gaben die Kurse jedoch zum Teil deutlich nach, sodass der S&P 500 in Euro gerechnet seit Jahresbeginn ein Minus von gut acht Prozent aufweist. Vor allem die großen US-Technologiewerte, die in den vergangenen zwei Jahren die Börsenrally angeführt hatten, büßten seit Jahresbeginn ein. Anders dagegen das Bild in Europa. Während die erratischen Äußerungen von US-Präsident Trump das Vertrauen in die US-Kapitalmärkte und die US-Wirtschaft belasteten, profitierten europäische Aktien vom Ende der deutschen Sparpolitik und der Hoffnung auf Friedensverhandlungen zwischen der Ukraine und Russland. Hauptprofiteur war der deutsche DAX, der seit Jahresbeginn um 11 Prozent zulegte, der gesamteuropäische Stoxx 600 Index wies ein Plus von knapp sechs Prozent auf. Auch an den Rentenmärkten kam es zu gegenläufigen Entwicklungen: Während die Renditen in den USA leicht zurückgingen, kam es in Europa aufgrund der Erwartung einer zukünftig höheren Verschuldung zu einem kräftigen Renditeanstieg.

Das **Warburg Portfolio Flexibel** verzeichnete in diesem Umfeld einen Wertabschlag von 2,8% und beendete damit ein schwaches erstes Quartal an den Kapitalmärkten mit einem deutlichen Minus.

ÄNDERUNGEN IM PORTFOLIO

- Im abgelaufenen Quartal haben wir die Aktienquote kaum verändert. Diese liegt bei etwa 46%.
- Innerhalb der Aktienquote haben wir die Aktien von Broadcom nach den guten Quartalszahlen zugekauft. Im Gegenzug erfolgte eine Gewinnmitnahme auf dem VanEck Semiconductor ETF, sodass wir die Quote an Halbleiterunternehmen insgesamt nicht erhöht haben. Broadcom konnte sowohl bei den Zahlen für das abgelaufene Quartal überzeugen, als auch beim Ausblick die Analystenerwartungen schlagen. Besonders das Cloud-Geschäft lag hier über den Erwartungen. Die Visibilität ist durch das hohe B2B-Exposure im Sektorvergleich höher als bei vielen Wettbewerbern. Als Paukenschlag wurde das zusätzliche Umsatzpotenzial mit "Hyperscaler Kunden" gesehen, das bis ins Jahr 2027 erschlossen werden soll.
- Im Anleihebereich haben wir im abgelaufenen Quartal die grundsätzliche Struktur kaum verändert. Zugeflossene Liquidität wurde in mittel- bis langfristigen Anleihen mit attraktiven Renditen und hohen laufenden Erträgen investiert. Die Duration des Anleihebestandes haben wir zu Jahresbeginn etwas verlängert. Sie befindet sich weiterhin über der der Benchmark. Der Schwerpunkt der Allokation des Anleihebestandes liegt nach wie vor im Segment der Unternehmensanleihen.
- Die Kassequote zum Ende des Berichtszeitraums betrug etwa 0,8%.

Titel	Anteil
iShares MSCI World Industrials Sector ESG UCITS ETF	3,37%
2,750% Europäische Union 22/33	2,02%
2,875% European Financial Stability Facility [EFSF] 23/33	1,98%
2,750% Kreditanstalt für Wiederaufbau 23/33	1,70%
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	1,64%
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	1,62%
3,700% Italien, Republik 23/30	1,57%
2,750% C.R.H. - Caisse de Refinancement de l'Habitat S.A.	1,53%
3,250% Spanien, Königreich 24/34	1,52%
Xtr.IE- S&P500 Eq.We.Sc.+Scr.UE Reg.Shs 1C USD Acc. oN	1,52%

AUSBLICK

Trotz des starken Gegenwinds, dem US-Aktien im ersten Quartal ausgesetzt waren, bleiben sie eine attraktive Anlage. Auch wenn wir nicht wissen, welche Kapriolen US-Präsident Trump in nächster Zeit schlagen wird, halten wir die US-Wirtschaft und ihre Unternehmen für robust genug, um einen Sturm zu überstehen. Nur ein länger anhaltendes Tief könnte das System in Schwierigkeiten bringen. Die ab 2. April angekündigten „Gegenzölle“, die die USA einführen wollen, könnten zu einer anhaltenden Volatilität an den Aktienmärkten führen, solche Phasen gehören an den Kapitalmärkten aber dazu, denn ohne Risiko gibt es auch keine Rendite. Im Zweifelsfall ist es besser, investiert zu bleiben, als zu versuchen, den optimalen Ein- und Ausstiegszeitpunkt zu finden. Während für die USA mittlerweile eine ausgeprägte Skepsis zu beobachten ist, die aus unserer Sicht gute Chancen bietet, die niedrigen Erwartungen positiv zu übertreffen, gilt für deutsche und europäische Aktien das Gegenteil. Hier wurden viele Vorschusslorbeeren verteilt und es bleibt abzuwarten, ob die hohen Erwartungen an die Realwirtschaft und die zukünftigen Unternehmensgewinne gerechtfertigt sind. Das anspruchsvolle Kapitalmarktumfeld macht es erforderlich, Wirtschaftsdaten und politische Entscheidungen genau zu beobachten, um frühzeitig Rückschlüsse für eine Änderung der Anlagepolitik ziehen zu können.

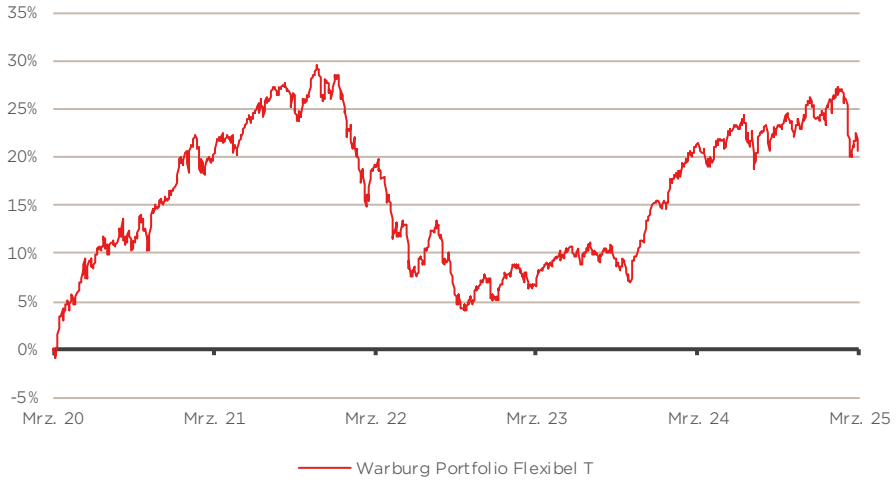
Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Werbemitteilung.

Stand: 31. März 2025

WARBURG PORTFOLIO FLEXIBEL T

PERFORMANCE-VERLAUF DES WARBURG PORTFOLIO FLEXIBEL T

Zeitraum: 31.03.2020 - 31.03.2025



seit Auflage (30.04.2008)	
Gesamtrendite	53,58%
Rendite p.a.	2,57%
Sharpe Ratio	0,38
Volatilität p.a.	6,03%

Wertentwicklung	
YTD:	-2,75%
1Monat:	-4,16%
3 Monate:	-2,75%
6 Monate:	-2,20%
1Jahr:	-0,42%
3 Jahre:	1,47%
5 Jahre:	20,77%

Individuelle Kosten wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

FÜR SIE ERREICHBAR

Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH . Ferdinandstraße 75 . 20095 Hamburg
Telefon +49 40 3282-5100 . Fax +49 40 3282-5498 . info@warburg-invest.com . www.warburg-fonds.com

RECHTSHINWEISE

Diese Ausarbeitung ist von Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft MBH (Warburg Invest) erstellt worden. Sie ist nur an denjenigen als Empfänger gerichtet, dem die Ausarbeitung willentlich von Warburg Invest zur Verfügung gestellt wird. Wird diese Ausarbeitung einem Kunden zur Verfügung gestellt, ist dieser allein der Empfänger, auch wenn die Ausarbeitung einem Mitarbeiter oder Repräsentanten des Kunden übergeben wird. Der Empfänger ist nicht berechtigt, diese Ausarbeitung zu veröffentlichen oder Dritten zur Verfügung zu stellen oder Dritten zugänglich zu machen.

Diese Ausarbeitung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots dar, sondern dient allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und sind daher unverbindlich. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Die Inhalte dieser Information entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung. Sie können aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass dieses Dokument geändert wurde.

Ausführliche produktspezifische Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt, dem Basisinformationsblatt (PRIIP) sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Kapitalverwaltungsgesellschaft (Warburg Invest Kapitalanlagegesellschaft MBH, Ferdinandstraße 75 in 20095 Hamburg) sowie auf der Homepage www.warburg-fonds.com und der jeweiligen Verwahrstelle, die Sie dem Verkaufsprospekt entnehmen können, erhältlich.

Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Nähere steuerliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Personen, die Investmentanteile erwerben wollen, halten oder eine Verfügung im Hinblick auf Investmentanteile beabsichtigen, wird daher empfohlen, sich von einem Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die individuellen steuerlichen Folgen des Erwerbs, des Haltens oder der Veräußerungen der in dieser Unterlage beschriebenen Investmentanteile beraten zu lassen.

Etwaige Wertentwicklungen wurden nach BVI-Methode, d.h. ohne Ausgabeaufschlag, berechnet. Individuelle Kosten wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen Indikator für künftige Performance dar. Die künftige Wertentwicklung hängt von vielen Faktoren wie der Entwicklung der Kapitalmärkte, den Zinssätzen und der Inflationsrate ab und kann daher nicht vorhergesagt werden.

Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verteilung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernimmt Warburg Invest keine Haftung.

Warburg Invest
Kapitalanlagegesellschaft mbH
- Geschäftsführung -